



Einwendungen im Baubewilligungsverfahren

**Dienstag, 2. Juni 2026,
von 08.30 bis 12.00 Uhr**

Organisiert vom ipm in Zusammenarbeit mit dem Aargauer
Verband für Bauverwalterinnen und Bauverwalter

Die Dauer von der Einreichung des Baugesuchs bis zur Baubewilligung hat in den letzten Jahren spürbar zugenommen. Einwendungen im Baubewilligungsverfahren tragen häufig wesentlich zu Verzögerungen bei und erhöhen den Aufwand für alle Beteiligten. Ein strukturiertes und rechtssicheres Einwendungsverfahren ist daher von zentraler Bedeutung für eine effiziente Bearbeitung von Baugesuchen.



ZIEL DES SEMINARS

Das Seminar bietet einen strukturierten Überblick über den Ablauf und die effiziente Führung von Einwendungsverfahren. Im Fokus stehen der verfahrensökonomische Umgang mit Einwendungen und Fristen, typische Fallstricke, die in der Praxis zu Verzögerungen oder Verfahrensfehlern führen können, sowie die Handlungsspielräume der zuständigen Behörden. Ziel ist es, den Teilnehmenden Sicherheit und bewährte Vorgehensweisen für einen zügigen und rechtssicheren Ablauf von Einwendungsverfahren zu vermitteln.

INHALTE

- Ablauf des Einwendungsverfahrens und typische Fehlerquellen in der Praxis
- Komplizierte Einwendungskonstellationen (z.B. Sammeleinwendungen, Vielzahl von unterschiedlichen Einwendungen, ungefragte weitere Eingaben, notwendige Begutachtungen, nachträgliche Aktenergänzungen, Parteiwechsel)
- Umgang mit Projektänderungen während des Einwendungsverfahrens
- Minimierung von Befangenheitsrisiken (Vorbefassung)
- Aktenführung, Replikrecht, Fristensetzung, Einwendungsverhandlung
- Zulässigkeit von Nebenbestimmungen in der Baubewilligung: Voraussetzungen und Grenzen zur "Rettung" eines Baugesuchs durch Bedingungen und Auflagen

TEILNEHMENDE

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende von Bauverwaltungen.

REFERENTIN

Chantal Hurni, Rechtsanwältin,
Rechtsabteilung, Departement Bau, Verkehr und Umwelt

TERMIN

Das Seminar wird an folgendem Datum angeboten:

**Dienstag, 2. Juni 2026,
von 08.30 bis 12.00 Uhr**

DURCHFÜHRUNG DES SEMINARS

Mercure Hotel Krone, Kronenplatz 20, 5600 Lenzburg

Wir empfehlen die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr. Kostenfreie Parkplätze gibt es in der hoteleigenen Tiefgarage (nicht für grosse Fahrzeuge geeignet) sowie Promenade und Seifi

SEMINARGEBÜHR

CHF 300.00 pro teilnehmende Person. Darin enthalten sind:

- Dokumentation elektronisch
- Pausenverpflegung
- Seminarbestätigung

WEITERE AUSKÜNFTE

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Barbara Leimgruber
ipm – Institut für Public Management
Neuhofstrasse 36, 5600 Lenzburg
Telefon: 062 888 81 00
Mail: kontakt@ipm-bildung.ch

ANMELDUNG / ANMELDESCHLUSS

Die Anmeldung erfolgt über unsere Webseite <http://www.ipm-bildung.ch/kursan-gebot> bis spätestens am

Dienstag, 19.05.2026



Institut für Public Management

Berufsbildung
Ausbildung
Weiterbildung
für Gemeinden und Kanton.

Bei Abmeldung nach erfolgter Bestätigung werden 100 % der Kosten verrechnet. Es gelten die AGB's auf unserer Webseite www.ipm-bildung.ch